

Antrag

der Abgeordneten Mag.^a Indra Collini gemäß § 32 LGO 2001

betreffend: "**Workshops zur psychologischen Gesundheit für die niederösterreichischen Schüler_innen - noch in diesem Jahr** "

Die massiv negativen Auswirkungen der mit der Corona-Pandemie einhergehenden psychologischen Belastungen für unsere Kinder und Jugendlichen wurde bereits mehrfach thematisiert und mit zahlreichen Studien untermauert. Konkrete Maßnahmen dagegen und Hilfe für unsere Kinder von seiten der NÖ Landesregierung gibt es jedoch keine.

Die Europäische Union hat zuletzt, in der Initiative "*Next generation Europe: a recovery plan for children, adolescents and their families*" (<https://link.springer.com/article/10.1007/s00787-021-01767-w>) vor allem auch die Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Eltern, Kindern und Pädagogen_innen in der Linderung eingetretener Beeinträchtigungen herausgestrichen.

Die Beeinträchtigung unserer Kinder ist da und hinterlässt bei dieser Generation tiefe Narben auf vielen Ebenen - Bildungsverlust, Verlust sozialer Erfahrungen, Isolation, Ängste bis hin zu schweren Depressionen. Es ist unverantwortlich jetzt nicht entsprechend an der Aufarbeitung dieser tiefsitzenden Erlebnisse zu arbeiten. Dazu braucht es professionelle Unterstützung - Eltern sind vielfach selbst mit der Situation überfordert. Die Schule wäre der geeignete Ort in der eigenen Peer-Group im Klassenverband darüber zu sprechen, Herausforderungen zu benennen und Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten und anzubieten.

Bis zum Ende des Schuljahres soll in jeder Schulklasse einen dem Alter entsprechenden Workshop mit Kinder- und Jugendpsychologen stattfinden, um das Thema psychische Gesundheit anzusprechen, Tabus abzubauen, Fragen zu beantworten und jenen Kindern und Jugendlichen weitere Hilfe zukommen zu lassen, die aktiv ansuchen oder Anzeichen psychischer Belastung, Vernachlässigung oder Gewalt zeigen.

Die Gefertigte stellt daher den

Antrag:

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert, unverzüglich die Voraussetzungen zu schaffen, dass noch bis zum Ende dieses Jahres flächendeckend in allen niederösterreichischen Pflichtschulen, altersangepasste Workshops zur Linderung der psychologischen Auswirkungen der Corona-Pandemie für unsere Kinder durchgeführt werden können.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Bildungs-Ausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.